

## Sonderfach Physiologie

### Ausbildungsinhalte Hauptfach

<b>A) Kenntnisse :</b>	
1	Physiologie (als Grundlage der Pathophysiologie) mit besonderer Berücksichtigung von Ursache und Wirkung und den damit verbundenen physiologischen und funktionellen Veränderungen
2	Allgemeine Zytologie, Zellphysiologie und zellbiologischer Methoden
3	Physiologie des zentralen, peripheren und vegetativen Nervensystems unter Einschluss höherer Funktionen; Grundlagen der Psychophysiologie
4	Hämatologie, Immunhämatologie und Methodik
5	Herz- und Kreislauffunktion (Elektro- und Phono-Echokardiografie, etc.) Hämatologie, Immunhämatologie und Meßmethoden
6	Atmung
7	Wasser-Elektrolyt- und Säure-Basen-Haushalt, Nierenphysiologie
8	Gastrointestinales System und Ernährung
9	Energie- und Wärmehaushalt
10	Physiologie von Arbeit, Sport und Leistung
11	Aufbau und Wechselwirkungen des Hormonsystems
12	Reproduktions- und Entwicklungsbiologie, Physiologie des Alterns
13	Umweltphysiologie und Vorsorgemedizin
14	Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde <ul style="list-style-type: none"> <li>- System des österreichischen Gesundheitswesens und des Sozialversicherungssystems</li> <li>- Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung</li> <li>- Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen</li> </ul>
15	Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation

## **B) Fertigkeiten und Erfahrungen :**

- 1 Praktisch angewandte und experimentelle Physiologie, sowie Versuchsplanung, Versuchstierkunde, gesetzliche Grundlagen
- 2 Methodik der Neurophysiologie  
Sinnesorgane und deren Prüfung; Physiologie der Sprache
- 3 Physiologie der Muskulatur und Funktionsprüfung
- 4 Ernährungsphysiologie und Funktion des Gastro-Intestinal-Systems
- 5 Energiehaushalt und Temperaturregulation
- 6 Herz-Kreislaufsystem und Funktionsproben (Druck, HZV, Durchblutung etc.)
- 7 Wasser- Elektrolyt-Haushalt, Nierenfunktion und Funktionsproben
- 8 Gasaustausch, Lungenfunktion und Funktionsproben
- 9 Information und Kommunikation von/mit Probanden/Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen (und Behandlungen)
- 10 Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation